

# Beispiel für ein Modell zur Strukturierung von Lernwegen

(Stand Mai 2015 – Kollegium der Fachberater/innen)

## Anfang: anfangen, einführen bzw. anknüpfen

### 1) Anfangsritual

- Intentionen: Raum geben zum Ankommen und Einstimmen
- Beispiele: Begrüßung, Lied, Gebet, Morgenkreis ...

### 2) Thematische Hinführung

- Intentionen: Motivation, Transparenz, Lernausgangslage erkunden, Lernprozesse eröffnen oder Anknüpfung an die letzte/n Stunde/n
- Beispiele: Frage, Zitat, Impulsbild, Symbolspiel, offenes Unterrichtsgespräch, ggf. Lern- und Anforderungssituation, ggf. Wiederholung ...

## Begegnung: begegnen, identifizieren, informieren

- Intentionen: Mit Neuem in Kontakt kommen (aufnehmen, ggf. nachempfinden), Verweilen, Raum geben für Resonanz
- Beispiele: Erzählung, Text, Film ... anschließend freie Schüleräußerungen

## Erschließung: erschließen, verarbeiten, auseinandersetzen

- Intentionen: Resonanz aufnehmen und weiterführen, instruktive und konstruktive Auseinandersetzung mit dem Inhalt ermöglichen, Raum geben zur Verarbeitung, ggfs. Würdigung und Sicherung von Ergebnissen
- Beispiele: Gesprächsformen, Rollenspiel, Rollengespräch, Arbeit mit Bildern, Stationenarbeit, kreative Gestaltung ... anschließend ggf. Vorstellen von Ergebnissen, Austausch

## Anwendung und/oder Orientierung: anwenden, orientieren, positionieren, konkretisieren

- Intentionen: Relevanz für die Lebenswirklichkeit, Standortbestimmung, persönlicher Ertrag, Sicherung und Übung
- Beispiele: Lern- und Anforderungssituation einbringen bzw. wiederaufnehmen und bearbeiten, ggf. weiterführender inhaltlicher Impuls einbringen ...

## Schluss: beenden, zurückblicken, reflektieren

- ggf. Lernweg bilanzieren: Reflexion des Lernprozesses/des Ertrags, Feedback
- Schlussritual zum Ausklang: z.B. Verabschiedung, Wunsch, Lied, Segen ...

Beachte: Dieses Modell umfasst einen **längeren Lernweg**, kann aber auch für die Planung einer Einzelstunde herangezogen werden. Es sollte auf jeden Fall **flexibel** gehandhabt werden, so dass ganz **unterschiedliche Formen von Unterricht** möglich sind. So können beispielsweise im Rahmen einer Textarbeit oder Stationenarbeit auch mehrere Phasen zusammenfallen. Die **Ertragssicherung** ist ein fester und zugleich variabler Bestandteil des Unterrichts. Sie kann in vielfältiger Weise und an unterschiedlichen Stellen des Lernwegs zum Tragen kommen.

## Mögliche Formulierungen für begründete Lernschritte auf dem Lernweg

Kompetenzorientierter LehrplanPlus: Grundschule (Stand Mai 2015 – Kollegium der Fachberater/innen)

<p><b>Wiedergeben und beschreiben</b> (Sprachlicher/fachsprachlicher Ausdruck, Kenntnisse)</p> <p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen ... und beschreiben</li> <li>- wissen Bescheid über</li> <li>- verstehen ... und beschreiben</li> <li>- benennen, was sie gehört/ gesehen/erlebt ... haben</li> <li>- geben wieder</li> <li>- eignen sich an/erschließen sich</li> <li>- festigen</li> <li>- beherrschen</li> <li>- ...</li> </ul>	<p><b>Wahrnehmen und deuten</b> (Ganzheitlichkeit, Empathie, Symboldeutung, Kenntnisse)</p> <p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen wahr</li> <li>- nehmen die Position von ... ein</li> <li>- versetzen sich in die Lage von</li> <li>- nehmen die Situation von ... wahr</li> <li>- bringen eigene Deutungen zum Ausdruck</li> <li>- entdecken ... und deuten</li> <li>- vollziehen nach</li> <li>- erleben bewusst/mit</li> <li>- bringen in Beziehung zu</li> <li>- gewinnen Einblick</li> <li>- gewinnen Überblick</li> <li>- begegnen</li> <li>- erfahren</li> <li>- werden aufmerksam</li> <li>- bekommen ein Gespür für</li> <li>- öffnen sich</li> <li>- lassen sich ein</li> <li>- ...</li> </ul>	<p><b>Reflektieren und urteilen</b> (Auseinandersetzung, Positionierung, Wertorientierung)</p> <p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- machen sich bewusst</li> <li>- entdecken/erkennen</li> <li>- entwickeln Ideen/ Lösungsmöglichkeiten</li> <li>- problematisieren</li> <li>- setzen sich auseinander</li> <li>- gewinnen Einsicht</li> <li>- bilden sich ein Urteil</li> <li>- nehmen Stellung zu</li> <li>- beziehen eine eigene Position/ Meinung zu</li> <li>- grenzen sich ab</li> <li>- denken darüber nach</li> <li>- vergleichen ... mit eigenen Vorstellungen</li> <li>- stellen einen Zusammenhang her zwischen</li> <li>- entwickeln Fragen zu</li> <li>- entwickeln Werthaltungen</li> <li>- ordnen ein</li> <li>- erfassen</li> <li>- entwickeln Bereitschaft</li> <li>- werden sensibel für</li> <li>- gewinnen Orientierung</li> </ul>	<p><b>Sich ausdrücken und kommunizieren</b> (Spiritualität, Gemeinschaft, Respekt, Gesprächskultur, diakonisches Handeln)</p> <p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bringen in vielfältigen Formen zum Ausdruck</li> <li>- bringen in differenzierten Formen zum Ausdruck</li> <li>- diskutieren über</li> <li>- tauschen sich mit anderen darüber aus</li> <li>- beteiligen sich an der Gestaltung von</li> <li>- präsentieren</li> <li>- referieren</li> <li>- erklären/erläutern</li> <li>- begegnen anderen Menschen mit Achtung</li> <li>- werden offen für</li> <li>- erproben</li> <li>- werden vertraut</li> <li>- ...</li> </ul>
<p>AG Ausbildung RPZ Heilsbronn / in Zusammenarbeit mit EvHN Studiengang RP/KBA, Predigerseminar Nürnberg Juli 2014</p>			

# Verlaufsplanung für kompetenzorientierte Lehrpläne

Lernbereich: ...

Klasse: ...

Datum: ...

Kompetenzerwartung/en:

...

Inhalt:

des Lernwegs

der Lernwegetappe

Begründete Lernschritte:

- des gesamten Lernwegs, wenn der Lernweg aus einer Unterrichtseinheit besteht (die Lernschritte d. konkreten 45-Minuten-Stunde hervorheben).
- der Lernwegetappe, wenn der Lernweg aus mehreren Unterrichtseinheiten besteht (die Lernschritte d. konkreten 45-Minuten-Stunde hervorheben).

a) ...

b) ...

c) ...

...

...

...

Zeitlicher Rahmen: ca. ....

## Schwerpunkt/e der prozessbezogenen Kompetenzen:

- Wiedergeben und beschreiben
- Wahrnehmen und deuten
- Reflektieren und urteilen
- Sich ausdrücken und kommunizieren

Vor dem Unterricht: ...

Verlaufsplan (bitte zu jeder Phase den Lernschritt im Wortlaut schreiben)

Zeit	Unterrichtsphasen und Lernschritte	Angaben zur Verlaufsplanung	Sozialform/Methode	Medien/Materialien
	Anfang Begegnung Erschließung Anwendung/Orientierung Schluss	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsaufträge</li><li>• Impulse (eröffnende und weiterführende)</li><li>• Mögliche Schülerantworten</li><li>• Überleitungen</li></ul>		